



Pressemitteilung

Deutsche Billard-Meisterschaften
vom 3. - 11. November 2018
in Bad Wildungen



8. November 2018

Erben, Daske und Wörmer sichern sich die Titel

Am heutigen sechsten Tag der Deutschen Billardmeisterschaften in Bad Wildungen gingen drei Wettbewerbe zu Ende. Dabei avancierte Sven Daske vom SCB Langendamm zum mit Abstand erfolgreichsten Athleten der diesjährigen Titelkämpfe. Nach Gold in der Freien Partie und im Cadre 47/2 holte sich der Niedersachse heute auch die Goldmedaille im Einband auf dem Matchbillard. Danach hatte es aber zunächst gar nicht ausgesehen, denn sein Finalgegner Markus Dömer (ABC Merklinde) zog in der Anfangsphase auf und davon und erarbeitete sich eine satte Führung. Dann aber erwachte in Daske der Kampfgeist und er holte Punkt um Punkt auf. Bei ca. 75:75 übernahm er schließlich die Führung und transportierte diese bis zum Ausspielziel von 100. Dömer hatte zwar noch einen Nachstoß, doch gelang ihm hier nur ein Punkt. Platz drei ging an Arnd Riedel (BG Hamburg) und Stefan Scheler vom SV Altenweddingen.

Auch auf dem kleineren Turnierbillard fiel heute die Entscheidung im Einband. Titelverteidiger war hier Dennis Lendeckel aus Salzgitter, doch diesmal reichte es für ihn „nur“ zu Bronze. Entthront wurde er durch Dirk Wörmer vom BC Stadtlohn, der sich später durch einen Sieg über Lendeckels Vereinskollegen Marcel Decker auch den Titel sicherte. Nach 16 Aufnahmen lautete das deutliche Endergebnis 125:68 zu Gunsten von Dirk Wörmer. Neben Lendeckel errang noch Sascha Lindena die Bronzemedaille. Der Spieler vom BC Hassel unterlag im Halbfinale hauchdünn mit 120:125 gegen Decker.

Neue Deutsche Meisterin im Snooker der Damen ist Linda Erben vom SC Neustadt/Sachsen. Das 18-jährige Nachwuchstalent sicherte sich verdient die Meisterschaft durch einen 3:0-Finalerfolg über Diana Schuler vom SC Schwalbach. Speziell in den ersten beiden Frames war Erben ihrer Gegnerin überlegen und setzte sich mit 2:0 ab. Erst im dritten Frame konnte sich Schuler besser wehren, doch die Niederlage konnte sie damit nicht verhindern. In den Semifinals gescheitert waren zuvor Liza Giese vom DSC Hannover und Jennifer Zehentner (BCBV Pforzheim). Titelverteidigerin Diana Stateczny (BC SB Horst-Emscher) war überraschend bereits im Halbfinale an Schuler gescheitert.

Im Pool-Billard laufen zur Stunde einige Viertelfinals in den verschiedenen Klassen. Bei den Damen ist Titelverteidigerin Kristina Jäger vom BC Oberhausen im Achtelfinale ausgeschieden. Sie wurde Opfer einer unglücklichen Auslosung, denn sie musste gegen Vivien Schade aus Hamburg ran, die in den Qualifikationsrunden gegen Melanie Süßenguth (TV Borghorst) verloren hatte und daher über die Verliererrunde ins Achtelfinale vorstieß. Derzeit laufen die Viertelfinals, wobei außer Jäger noch alle Favoritinnen vertreten sind.

Bei den Herren ist heute der Drittplatzierte der Junioren-Weltmeisterschaften, Christian Fröhlich vom PBC Gera, im Achtelfinale ausgeschieden. Gegen den Berliner André Lackner musste er sich trotz schärfster Gegenwehr mit 5:7 geschlagen geben. Ebenso nicht mehr im Wettbewerb vertreten ist Routinier Ralph Eckert, der sich gegen den jungen Finn Eschment aus Itzehoe geschlagen geben musste. In der Runde der letzten Acht treffen nunmehr die beiden Topfavoriten Christoph Reintjes (PBC St. Augustin) und Sebastian Staab vom PBC Joker Altstadt aufeinander.

Die Ladies befinden sich größtenteils noch in der Runde der letzten 16. Mit Manuela Barke (BC Schalke) und Karin Michl aus Straubing sind allerdings zwei der Favoritinnen bereits ins Viertelfinale vorgedrungen. Ein erneutes Finale zwischen den beiden wird es aber nicht geben, denn sie werden bei weiteren Siegen im Halbfinale die Queues kreuzen. Ebenfalls noch im Rennen ist Susanne Wessel (BV Herne), die in den vergangenen Jahren eine Vielzahl an Titeln einfahren konnte.

Ohne Titelverteidiger Mario März vom BSV Ergolding geht bei den Senioren der 9-Ball-Wettbewerb in die entscheidende Phase. Im Achtelfinale musste sich der Bayer mit 4:6 gegen den Saarländer Ralf Wack geschlagen geben, der sich nun im Viertelfinale mit Dirk Kozianka (BC Oberhausen) messen wird. Beiden ist durchaus der Gesamtsieg zuzutrauen, doch Reiner Wirsbitzki vom PBC Berrenrath wird hier sicherlich auch noch ein Wörtchen mitreden wollen.

Im Snooker der Herren befindet sich der Wettbewerb in der Gruppenphase und selbst hier haben die meisten Athleten erst ein Spiel absolviert. Einzig Roman Dietzel (SC 147 Essen) und der Koblenzer Felix Frede haben bereits zwei Matches absolviert und diese auch gewonnen. Das Turnier wird noch bis Sonntag dauern, ehe die Medaillen vergeben werden.

Begonnen haben heute auch die Wettbewerbe im Dreiband und im 5-Kegel, wobei hier erst die Gruppenphase gespielt wird. Die Entscheidungen fallen erst am Sonntag.

Die Meisterschaften starten täglich um 09:00 Uhr und können bis ca. 21:00 Uhr live in der Wandelhalle im Bad Wildunger Kurpark verfolgt werden.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, stehe ich Ihnen gerne per E-Mail oder Telefon zur Verfügung,

Mit freundlichen Grüßen,

Achim Gharbi
Leitung DM-Öffentlichkeitsarbeit
Mobil 0151 / 61 41 66 32

[DM-Mediaseite](#) / [DM-Programmheft](#) / [DM-Plakat](#) / [DM-Ergebnisse](#)

Spielort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Tel: 05621 / 96 79 60

Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Gustav-Heinemann-Ufer 56
50968 Köln
Telefon: 0221 / 34 02 94 55



[Presse-Newsletter abmelden](#)